

## ANTRAG

zur Förderung gestalterischer Verbesserungen (Programm zur Ortsgestaltung) sowie zur Förderung von Einzelhandel, Gastronomie und Dienstleistungen (Geschäftsflächenprogramm) auf Privatgrundstücken im Rahmen der Ortskernsanierung

### Antragsteller

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Telefon, E-Mail: \_\_\_\_\_

Bankverbindung: \_\_\_\_\_

### Betreuung der Maßnahme/ Architekt

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Telefon, E-Mail: \_\_\_\_\_

### Objekt:

Straße, Hausnr.: \_\_\_\_\_

Fl.Nr. \_\_\_\_\_

Nutzung: \_\_\_\_\_

### Kurzbezeichnung der Maßnahme

\_\_\_\_\_

### Genaue Beschreibung der Maßnahme

vorgesehener Beginn: \_\_\_\_\_

voraussichtlicher Abschluss: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Antragsumme

\_\_\_\_\_

Gesamtsumme

\_\_\_\_\_

beantragter Zuschuss  
aus kommunalem Förderprogramm

Baugenehmigung  liegt vor  wird beantragt  nicht erforderlich

Denkmalschutzrechtliche Erlaubnis  liegt vor  wird beantragt  nicht erforderlich

Anlagen:

Dem Antrag liegen folgende Unterlagen bei

Nachweis über die Erstberatung

Bestandsfotos

Planunterlagen

2 Angebote bei Kosten bis 10.000,- € netto

3 Angebote bei Kosten über 10.000,- € netto

Für dieses Vorhaben  
vorsteuerabzugsberechtigt

ja

nein

Maßnahmen dürfen erst nach Erteilung eines schriftlichen Bescheides seitens der Gemeinde förderunschädlich begonnen werden.

Die Regelungen des Kommunalen Förderprogramms sind dem Antragsteller bekannt und werden als verbindlich anerkannt.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift